

Restaurant Commerce, Stadtkeller, Brig 19. November 2005 19h30 – 20h35

Anwesend:

Vorstand: Diego Kuonen (Präsident), Christian Glenz (Vizepräsident), Daniel Imhof (Sekretär),

Rainer Oggier (Kassier), Thomas Gsponer (Beisitzer).

Mitglieder: Fabian Arnold, Alain Bregy, Mathias Carlen, Dominik Heinzmann, Oliver Ittig,

Rainer Jossen, Walter Karlen, Daniel Kronig, Fabian Loretan, Kathrin Minnig,

Olivier Oswald, Claude-Alain Schmidhalter, Milena Studer.

Entschuldigt:

Mitglieder: Bernhard Andreaus, Philipp Biner, Beat Bregy, Stefan Breuer, Daniel Eggel, Daniel

Furrer, Reinhard Furrer, Egon Heinzmann, Roland Imhof, Heiko Loretan, Diego Marty, Jan Matter, Sara Montani, Thierry Oggier, Marcel Ottenkamp, Patrick Revey, Michael Schädler, Michel Summermatter, Martin Studer, Oliver Toffol, Jörg Troger,

Renato Truffer, Stefan Zenhäusern, Stefan Zuber.

1. Begrüssung

Präsident Kuonen begrüsst die 18 anwesenden Mitglieder und ist stolz den Vorstand auch vollzählig begrüssen zu können. In den letzten Jahren war dies des öftern nicht der Fall, da Daniel Imhof (Sekretär) und Reinhard Furrer (Ex-Kassier) im Ausland weilten. Zudem ist es für den Vorstand sehr erfreulich, dass auch von den ältesten Mitgliedern, sowie auch den jüngsten Mitgliedern Vertreter anwesend sind.

Während der GV wird vom Sekretär eine Liste zirkuliert, auf der alle Anwesenden Ihre privaten und beruflichen Adressänderungen vornehmen können.

2. Wahl der Stimmenzähler

D. Heinzmann wird von der Versammlung zum Stimmenzähler ernannt.

3. Protokoll der Generalversammlung 2004

Das Protokoll der Generalversammlung 2004 wird in schriftlicher Form an alle anwesenden Mitglieder verteilt. Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig angenommen. D. Kuonen dankt T. Gsponer für das Erstellen des Protokolls.

DOBRU

Protokoll der 5. Generalversammlung

4. Jahresbericht 2004-2005

Im Jahre 2005 zählen D'OBRU Alumni 53 Mitglieder: einem Austritt (E. Widmer) stehen 7 Eintritte entgegen (F. Arnold, M. Carlen, D. Heinzmann, O. Ittig, W. Karlen, J. Matter, K. Minnig). Die anwesenden Neumitglieder stellen sich kurz vor und werden anschliessend vom Vorstand herzlich willkommen geheissen.

Präsident Kuonen orientiert über die Aktivitäten der D'OBRU Alumni im Jahre 2005 :

Kontakt mit D'OBRU

Wie jedes Jahr bezahlte die D'OBRU Alumni das Apero der Generalversammlung der D'OBRU. Drei Alumni-Mitglieder waren an der D'OBRU GV anwesend (W. Karlen, T. Lochmatter, Martin Studer). W. Karlen informiert, dass an dieser GV ein neues Kommittee gewählt wurde. Auch bestehe immer noch eine Zusammenarbeit mit dem Kollegium Brig in Sachen Berufsberatung. Der Alumni Präsident hat bereits mit dem neuen D'OBRU Präsident Kontakt aufgenommen und ihn über die Aktivitäten der Alumni informiert.

Knowledge Base

Von Anfang an wollte die Alumni eine umfassende Knowledge Base auf dem Internet bereitstellen, wo Mitglieder, aber auch Firmen, Informationen zu den Tätigkeitsbereichen und Kontaktaddressen der Alumni-Mitglieder abrufen können. Das Herzstück dieser Knowledge Base, die Datenbank mit den Mitgliederdaten, steht bereit. Das Konzept für die Internetimplementierung wurde von M. Schädler erarbeitet und ein Prototyp dieser Applikation steht ebenfalls bereit. Eigentlich hätte dieser von D'OBRU-Mitgliedern weiterentwickelt werden sollen (gleichzeitig mit der Web-Addressliste der D'OBRU). Nach diversen personnellen Wechseln innerhalb D'OBRU ist dieses Vorhaben aber etwas aufs Eis geraten.

Entrepreneurship-Informationen

D'OBRU-Alumni steht in Kontakt mit The Ark (Eric Plan) und leitet die Newsletters von The Ark jeweils an die Alumni-Mitglieder weiter.

Brain Drain

Anfang 2005 fand eine Informationsveranstaltung des Staat Wallis über dieses Thema statt. Dabei wurde diskutiert, was man gegen eine Abwanderung der Hochschulabsolventen tun kann. Die Tagung basierte auf einer Befragung von ehemaligen Studenten mittels eines Fragebogens. Die Auswertung dieser Fragebogen liess den Staat erste Schlüsse ziehen.

Der Vorstand der Alumni reagierte auf diese Veranstaltung mit einem Leserbrief im Walliser Bote. Im Artikel, der übrigens vom Walliser Bote noch gekürzt wurde, wurden folgende Punkte bemängelt:

- Keine Kontaktaufnahme mit Oberwalliser Hochschulabsolventen oder Information über vorangehende Arbeiten
- Keine Differenzierung zwischen Absolventen der Fachhochschule Wallis und der Universitätsabgänger
- D'OBRU Alumni wurde nie ein Fragebogen zugestellt (obwohl mehrmals verlangt worden)
- Qualität der statistischen Auswertung (kein Personenbezug, da keine Profile der mitmachenden Personen erstellt wurden)



Infolge dieses Leserbriefs wurde der Vorstand der Alumni nach Sitten zu einer Besprechung mit Marco Dini und Ursula Kraft eingeladen. Hier wurde der Alumni vorgeworfen, sie wolle sich dem Staat in seinen Bemühungen in die Quere stellen ohne zu wissen um was es eigentlich geht. Nach langer Diskussion und eingehender Behandlung aller Vorwürfe gelang es den anwesenden Vorstandsmitgliedern (D. Kuonen, Ch. Glenz) die Leute vom Staat zu überzeugen, dass wir eigentlich die gleichen Ziele verfolgen wie sie. Die von der Alumni in Auftrag gegebene Studie (Arbeit von D. Heinzmann) kam nämlich zu ganz ähnlichen Schlussfolgerungen wie die Studie des Staats.

Kraft/Dini entschuldigten sich bei der Alumni, dass man sie nicht eher kontaktiert hatte. Zudem hätten sie nichts von unserer Arbeit gewusst. In Zukunft wird der Staat alle Informationen an die Alumni weiterleiten und auch direkt mit ihr zusammenarbeiten.

Das Schweizer Fernsehen DRS plant eine Sendung über die Problematik des Brain Drain. D'OBRU Alumni wurde durch den Staat Wallis angefragt, ob sie an dieser Sendung teilnehmen möchte. Die Alumni hat sich spontan bereiterklärt diese Aufgabe anzunehmen, wurde aber bislang noch nicht vom Fernsehen kontaktiert.

5. Kassenbericht und Revisionsbericht

Der Kassier Oggier liest den folgenden Kassabericht vor :

	Rechnung 2004/2005		
	Einnahmen	Ausgaben	
Mitgliederbeiträge 04/05	675.00)	
Ausstehende Rechnungen 04/05	575.00)	
Sonstiges	10.00)	
GV	815.50	841.00	
GV Apero		107.85	
Beiträge an d'Obru		0.00	
Spesen		40.00	
Zwischen-Total	2075.50	988.85	
Verlust/Gewinn		1086.65	
	2075.50	2075.50	

Erfolgsrechnung 2004/05

Aktive	Passive	
Kasse	134.50 Eigenkapital	2088.05
Bankkonto	1953.55	
Trans. Ausstehende Rechnungen 04/05	575.00 Trans. Mitglieder 05/06	575.00
Į	2663.05	2663.05

Bilanz Vereinsjahr 2004/05

Wie bereits von seinem Vorgänger praktiziert gibt der Kassier den Anwesenden Gelegenheit die noch ausstehenden Mitgliederbeiträge direkt nach der Generalversammlung zu begleichen.



Revisor P. Revey hat den Kassabericht kontrolliert und bittet die GV dem Kassier Décharge zu erteilen, was auch geschieht.

6. Ausblick 2005-2006

Knowledge Base

Damit die Weiterentwicklung der Knowledge Base so schnell wie möglich vorangetrieben werden kann, schlägt der Vorstand vor, einen D'OBRU-Studenten anzustellen, der diese Arbeit erledigt. Man ist auch bereit ihn dafür zu entlöhnen. T. Gsponer möchte aber sichergestellt haben, dass ein genaues Pflichtenheft aufgestellt wird und die Bezahlung schrittweise (nach Abschluss von Teilergebnissen) stattfindet.

Zusammenarbeit mit Staat Wallis

Der Vorstand hat dem Staat Wallis versprochen ihn bei der Arbeit im Bereich Brain Drain zu unterstützen. Damit diese Unterstützung auch gesichert werden kann fragt D. Kuonen ob es unter den Anwesenden Leute gäbe, welche sich freiwillig für eine Mitarbeit zur Verfügung stellen würden. K. Minnig möchte wissen, wie diese Mitarbeit konkret aussehen würde. Kuonen erklärt, dass man vielleicht einmal einen halben Tag in einer Diskussionsgruppe mitarbeiten würde. Hintergrundinformationen würden selbstverständlich vom Alumni-Vorstand vorher bereitgestellt. D. Heinzmann, der bereits die Brain Drain-Studie der Alumni verfasst hat, und R. Jossen erklären sich spontan bereit für eine solche Teilnahme in einer Arbeitsgruppe mit dem Staat Wallis.

Flyer

Es wird beschlossen einen Flyer zur Vorstellung der Alumni drucken zu lassen. Dieser Flyer soll die wichtigsten Informationen zur Alumni beinhalten (Sinn/Zweck, Geschichte, geographische Verteilung der Mitglieder, Kontaktdetails) und könnte an folgenden Anlässen verteilt werden:

- D'OBRU-GV (zur Gewinnung neuer Alumni-Mitglieder)
- Brain Drain + andere Veranstaltungen (zur Information des Publikums und als Ausdruck der Professionalität unseres Vereins)

Der Flyer könnte später auch an diejenigen Firmen verteilt werden, die Zugang zur Knowledge Base erhalten (potentielle Arbeitgeber).

7. Budget 2005-2006

Bezugnehmend auf die vorgeschlagenen Aktivitäten des kommenden Vereinsjahres präsentiert Kassier Oggier das Budget 2005/06 wie folgt :



	Voranschlag 05/06	
	Einnahmen	Ausgaben
Mitgliederbeiträge 04/05		
Ausstehende Rechnungen 04/05		
Mitgliederbeiträge 05/06	1300.00)
Sonstiges	10.00)
GV		200.00
GV Apero		100.00
Beiträge an d'Obru		300.00
Spesen		100.00
Flyer Alumni d'Obru		500.00
Knowledge Base		500.00
Zwischen-Total	1310.00	1700.00
Verlust/Gewinn	390.00)
	1700.00	1700.00

Budget 2005/06

8. Wahlen

Die Versammlung bestätigt den aktuellen Vorstand in der gleichen Konstellation. Alle Vorstandsmitglieder erklären sich bereit für ein weiteres Jahr in der Exekutive des Vereins zu dienen.

9. Verschiedenes

E-Mail Informationen

Der Vorschlag des Präsidenten zukünftig alle Informationen jeweils an die berufliche und die private E-mail-Adresse zu schicken (um möglichst alle Mitglieder zu erreichen) wird von der Versammlung gutgeheissen.

Addressliste

Die Datenbank der Knowledge Base wird vom Sekretär aktualisiert werden und den Mitgliedern im nächsten Monat als PDF-Datei zugestellt werden.

Mitgliederbeitrag

Die Generalversammlung stellt sich gegen den Antrag des Vorstands den Mitgliederbeitrag von aktuell Fr. 25.- auf Fr. 20.- zu senken.

Vortrag an der GV

Der Vorstand wird versuchen alle 2 Jahre einen Redner für die Generalversammlung zu organisieren. Ein Vortrag könnte von einer externen Person, aber auch von einem Alumni-Mitglied gegeben werden.



Zusätzliche Anlässe

Neben der Generalversammlung will man keinen zweiten Anlass organisieren. Die Idee einer Vortragsreihe organisiert durch die Alumni wird zwar begrüsst, doch der Erfolg solch einer Veranstaltung wird angezweifelt.

Knowledge Base

Milena Studer findet der Aufbau eines Beziehungsnetzwerks mittels Knowledge Base wäre noch viel effizienter wenn Alumni-vereinigungen anderer Universitäten auch mitmachen würden. Der Vorstand erklärt, dass D'OBRU Alumni wahrscheinlich der einzige Verein solcher Art in der Schweiz sei.

Standort GV

Es wird beschlossen den Standort der GV im Wallis beizubehalten. Es sei ein guter Grund wieder einmal heimzukommen. Des weitern wird der Vorstand den Vorschlag die GV mit einem Ausflug zu kombinieren weiterverfolgen.

D. Imhof, Brig, November 2005